

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort

Einleitung	1
1. Zum Begriff des Faschismus	3
1.1 Ökonomische Faschismustheorien	4
1.1.1 Alfred Sohn-Rethels ökonomischer Ansatz	4
1.1.2 Kontingentes Verhältnis Wirtschaft - Staat	9
1.1.3 Primat der Politik? - Primat der Ökonomie?	12
1.1.4 Bonapartismustheoretische Versuche	20
1.2 Faschismus und Mittelstand (soziologische Theorien)	23
1.2.1 Der Mittelstand - Massenbasis des Faschismus	23
1.2.2 Formen faschistischer Öffentlichkeit, Ästhetisierung des politischen Lebens	30
1.2.3 Faschismus als Produkt nationaler Besonderheiten, Modernisierungstheorien	36
1.3 Sozialpsychologische Faschismustheorien	39
1.3.1 Freud als Leitbild oder Ausgangspunkt psychoanalytischer Faschismustheorie	39
1.3.2 Psychoanalytische Faschismustheorie gegen Freud. Anti-Ödipus und die Folgen	47
2. Zur Ästhetik der antifaschistischen Literatur	54
2.1 BPRS-Entwürfe zu einer proletarischen Literatur	56
2.2 Expressionismusdebatte - Auseinandersetzung um eine antifaschistische Literatur sozialistischer Prägung	63
2.2.1 Georg Lukács - Proletarische Literatur in der Tradition des bürgerlichen Realismus	64

2.2.2 Bertolt Brecht, Walter Benjamin u. a. - Neue Produktionsmittel verlangen nach neuen Ausdrucksformen	69
2.3 Literarische Faschismusbewältigung in der BRD und der DDR	77
3. Textanalyse	84
3.1 Methodische Vorbemerkungen	84
3.2 Anti-Systematische Literatur	93
3.2.1 Hauptfiguren bei Lebert	93
3.2.1.1 Persönlichkeitsspaltung	111
3.2.1.2 Das Menschenopfer	119
3.2.1.3 Sexualdarstellung	122
3.2.1.4 Die Mann-Frau-Beziehung	135
3.2.2 Hauptfiguren bei Fritsch	139
3.2.2.1 Sexualdarstellung	152
3.2.2.2 Geschlechterwechsel als Vexierbild des Patriarchats	156
3.2.3 Nebenfiguren	161
3.2.4 Transzendenz	177
3.2.5 Maskerade, Karneval	198
3.3 Systematische Literatur	208
3.3.1 Der "autoritäre Charakter"	208
3.3.2 Dokumentarisches bei Zenker und Henisch	248
4. Resümé	260
Literaturverzeichnis	270